

Studium
über
den Heiligen Geist
und über
seine Art und Handeln

Teil 1 : Altes Testament

von JP. Maillard, November 2001

Inhaltsverzeichnis Teil 1

1	<i>Der Geist Gottes / Geist des Herrn</i>	1
1.1	Er hat viele Namen	1
1.2	Gottes Geist / Geist des Herrn tut	1
1.3	Der Heilige Geist	2
2	<i>Der Geist und Personen</i>	2
2.1	Der Geist Gottes kam über eine oder mehrere Personen.	2
2.2	Der Geist ruht auf einer Person	5
2.3	Eine Person ist geisterfüllt	5
2.4	Der Herr / Gott weicht auch von Personen	5
2.5	Der Geist weicht auch von Personen	6
2.6	Prophetische Aussagen	6
2.7	Der Geist redet durch Personen	7
2.8	Bitte um Geist	7
3	<i>Die Hand des Herrn</i>	7
4	<i>Arten von Geistern</i>	10
4.1	Geist des Menschen	10
4.2	Geist der Tiere	13
4.3	Welche gute Geister gibt es	13
4.4	Unreine Geister	14
5	<i>Geister von Ländern und Königen</i>	16
5.1	Geister von Königen, hohen Beamten und Familienoberhäuptern	16
5.2	Geister von Ländern	17
6	<i>Literaturhinweis</i>	17

Der Heilige Geist im Alten Testament Teil 1

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der Verse über den Heiligen Geist lasse ich vor allem die Bibel reden. Meine Texte sind kurz und nur ergänzend oder als Bemerkung hinzugefügt.

Der Geist Gottes ist in der Bibel bereits im 1. Buch Mose, im ersten Kapitel, im zweiten Vers erwähnt. Das zeigt auch die Wichtigkeit die Gott dem Geist gibt.

1.Mose 1,2 Und die Erde war wüst und leer, und Finsternis war über der Tiefe; und **der Geist Gottes** [das hebr. Wort : Ruach, kann auch Hauch, Wind bedeuten.] schwebte über den Wassern.

Weitere wichtige Verse über Aussagen zum heiligen Geist:

Jes 34,16 Forscht im Buch des HERRN nach und lest! Es fehlt nicht eins von diesen, keines vermißt das andere. Denn der Mund des HERRN, er hat es befohlen; und **sein Geist**, er hat sie zusammengebracht.

Jes 40,13 Wer hat den **Geist des HERRN** ermessen, und «wer ist» der Mann seines Rates, den er unterwiese?

Hiob 33,4 Der **Geist Gottes hat mich gemacht**, und der Atem des Allmächtigen belebt mich.

Sach 6,5 Und der Engel antwortete und sprach zu mir: »Diese sind **die vier Winde [o. Geister]** des Himmels, die herauskommen, nachdem sie vor dem Herrn der ganzen Erde gestanden haben.

1 Der Geist Gottes / Geist des Herrn

1.1 Er hat viele Namen

Doch ist der Geist Gottes ein Bestandteil aus der Heiligen Dreieinigkeit von:

- Gott Vater
- Jesus Christus, Gottes Sohn
- Heiliger Geist, Stellvertreter Jesu auf Erden

Der Heilige Geist hat viele Namen wie:

Geist	der Heilige Geist	Odem, Lebensodem
Geist Gottes	Hand des Herrn	Hauch
Geist des Herrn	Hand Gottes	Wind
Geist deiner Heiligkeit		Schnauben

Nicht erwähnt sind im AT die Ausdrücke: mit Heiligem Geist, die Geistesgaben, Geistliches

Bei der Auflistung der Ausdrücke für den Heiligen Geist habe ich nicht unterschieden zwischen den verschiedenen Ausdrücken.

1.2 Gottes Geist / Geist des Herrn tut

Der Geist Gottes ist nicht untätig. Er wirkt in uns, er umsorgt oder treibt uns an.

Was tut er?

Er umkleidet mich	Er macht mich	Er sendet Personen
Er erfüllt mich mit Kraft	Er leitet mich	Er bringt uns zur Ruhe
Er treibt mich		
Er bringt mich irgendwo hin	Er hebt mich empor	
Er trägt mich davon	Er nimmt mich hinweg	

Ri 6,34 Aber der **Geist des HERRN** umkleidete Gideon. Und er stieß ins Horn, und die Abiesriten wurden zusammengerufen, ihm nach.

Ri 13,25 Und der **Geist des HERRN** fing an, ihn zu treiben in Machaneh- Dan [d.h. im Lager Dans] zwischen Zora und Eschtaol.

1.Kön 18,12 Und es wird geschehen, wenn ich von dir weggehe, dann wird dich der **Geist des HERRN** <davon>tragen, ich weiß nicht wohin; wenn ich <dann> komme, Ahab zu berichten, und er findet dich nicht, wird er mich umbringen. Und dein Knecht fürchtet <doch> den HERRN von meiner Jugend an.

Ps 143,10 Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott! Dein **guter Geist leite mich** in ebenes Land [nach einigen hebr. Handschr.: »auf ebenem Weg]!

Hes 3,12 Und der **Geist hob mich empor**; und ich hörte hinter mir den Schall eines starken Getöses, als sich die Herrlichkeit des HERRN von ihrer Stätte erhob,

Hes 3,14 Und der **Geist hob mich empor und nahm mich hinweg**; und ich fuhr dahin, erbittert in der Erregung meines Geistes; und die Hand des HERRN war hart auf mir.

Hes 8,3 Und er streckte etwas wie eine Hand aus und nahm mich beim Haarschopf meines Kopfes. Und der **Geist hob mich** zwischen Erde und Himmel empor und brachte mich in Gesichten Gottes nach Jerusalem, an den Eingang des Tores des inneren <Vorhofs>, das nach Norden weist, wo der Standort des Götzenbildes der Eifersucht war, das zur Eifersucht reizt.

Hes 11,1 Und der **Geist hob mich empor und brachte mich** zum östlichen Tor des Hauses des HERRN, das nach Osten weist. Und siehe, am Eingang des Tores waren 25 Männer; und ich sah in ihrer Mitte Jaasanja, den Sohn Asurs, und Pelatja, den Sohn Benajas, die Obersten des Volkes.

Hes 11,24 Und der **Geist hob mich empor und brachte mich** im Gesicht durch den Geist Gottes zu den Weggefährten nach Chaldäa; und das Gesicht, das ich gesehen hatte, hob sich von mir weg.

Hes 43,5 Und der **Geist hob mich empor und brachte mich** in den inneren Vorhof; und siehe, die Herrlichkeit des HERRN erfüllte das Haus.

Mi 3,8 Ich hingegen, **ich bin mit Kraft erfüllt durch den Geist des HERRN**, und mit Recht und Stärke, um Jakob zu verkünden sein Verbrechen und Israel seine Sünde.

Sach 4,6 Da antwortete er und sprach zu mir: Dies ist das Wort des HERRN an Serubbabel: **Nicht durch Macht und nicht durch Kraft, sondern durch meinen Geist, spricht der HERR der Heerscharen.**

Sach 7,12 Und sie machten ihr Herz zu Diamant, um die Weisung nicht zu hören, noch die Worte, die der HERR der Heerscharen durch **seinen Geist sandte** durch die früheren Propheten; so kam ein großer Zorn auf beim HERRN der Heerscharen.

1.3 Der Heilige Geist

Die sind die beiden einzigen Verse, wo der Ausdruck „**seinen heiligen Geist**“ erwähnt wird im Alten Testament.

Jes 63,10-13

10. Sie aber, sie sind widerspenstig gewesen und **haben seinen heiligen Geist** betrübt. Da wandelte er sich ihnen zum Feind: Er selbst kämpfte gegen sie. 11. Da dachte man <wieder> an die Tage der Vorzeit, an Mose <und> sein Volk: »Wo ist der, der den Hirten seiner Herde aus dem Meer heraufführte? Wo ist der, der **seinen heiligen Geist** in ihre Mitte gab, 12. der seinen herrlichen Arm zur Rechten des Mose einherziehen ließ, der das Wasser vor ihnen spaltete, um sich einen ewigen Namen zu machen, 13. der sie durch die Tiefen ziehen ließ <so sicher> wie Pferde in der Steppe, die nicht stürzen?

2 Der Geist und Personen

2.1 Der Geist Gottes kam über eine oder mehrere Personen.

Wenn der Geist auf eine Person kommt, geschieht oder bewegt sich etwas. Der Geist wirkt wo und wann er will, aber alles zu seiner Zeit.

1.Mose 41,38 Und der Pharao sagte zu seinen Dienern: Werden wir einen finden wie diesen, einen Mann, in dem **der Geist Gottes** [o. der Götter] ist?

2.Mose 31,1-3

1. Und der HERR redete zu Mose und sprach: 2. Siehe, ich habe mit Namen berufen Bezalel, den Sohn des Uri, des Sohnes Hurs, vom Stamm Juda, 3. und habe ihn mit **dem Geist Gottes erfüllt**, mit Weisheit, Verstand und Können [w. Erkenntnis] und für jedes Kunsthanderwerk,

2.Mose 35,31 und ihn [Bezaleel] mit **dem Geist Gottes erfüllt**, mit Kunstfertigkeit, Verstand und Können [w. Erkenntnis] und für jedes Kunsthanderwerk,

4.Mose 11,17 Und ich werde herabkommen und dort mit dir reden, und ich werde **von dem Geist** nehmen, der auf dir ist, und auf sie legen, damit sie mit dir an der Last des Volkes tragen und du sie nicht ‹mehr› allein tragen mußt.

4.Mose 11,25-26

25. Und der HERR kam in der Wolke herab und redete zu ihm und nahm von **dem Geist**, der auf ihm war, und legte ihn auf die siebzig Männer, die Ältesten. Und es geschah, sobald **der Geist auf sie kam, weissagten sie**; ‹später› aber nicht mehr. 26. Und zwei Männer blieben im Lager zurück, der Name des einen war Eldad und der Name des andern Medad; und auch **auf sie kam der Geist** - sie waren nämlich unter den Aufgeschriebenen, waren aber nicht zum Zelt hinausgegangen -, und sie weissagten im Lager.

4.Mose 11,29 Aber Mose sagte zu ihm: Eiferst du für mich? Mögen doch alle im Volk des HERRN Propheten sein, daß **der HERR seinen Geist auf sie lege!**

4.Mose 14,24 Aber meinen Knecht Kaleb - weil **ein anderer Geist** in ihm war und er mir völlig nachgefolgt ist -, ihn werde ich in das Land bringen, in das er hineingegangen ist; und seine Nachkommen sollen es besitzen.

4.Mose 24,2 Und Bileam erhob seine Augen und sah Israel, gelagert nach seinen Stämmen; und **der Geist Gottes** kam über ihn.

4.Mose 27,18 Und der HERR sprach zu Mose: Nimm dir Josua, den Sohn des Nun, einen Mann, **in dem der Geist ist**, und lege deine Hand auf ihn!

Ri 3,10 Und der **Geist des HERRN** kam über ihn, und er richtete Israel. Und er zog aus zum Kampf, und der HERR gab Kuschan-Rischatajim, den König von Aram, in seine Hand, und seine Hand wurde stark über Kuschan- Rischatajim.

Ri 11,29 Da kam **der Geist des HERRN** über Jeftah. Und er zog durch Gilead und Manasse und zog nach Mizpa in Gilead, und von Mizpa in Gilead zog er weiter zu den Söhnen Ammon.

Ri 14,6 Da kam **der Geist des HERRN über ihn**. Und er zerriß ihn, wie man ein Böckchen zerreißt; und er hatte gar nichts in seiner Hand. Aber seinem Vater und seiner Mutter erzählte er nicht, was er getan hatte.

Ri 14,19 Und der **Geist des HERRN kam über ihn**. Und er ging hinab nach Aschkelon und erschlug dreißig Mann von ihnen und zog ihnen die Ausrüstung aus und gab die Festkleider denen, die das Rätsel gelöst hatten. Und sein Zorn entbrannte, so daß er ins Haus seines Vaters hinaufging.

Ri 15,14 Als er nach Lehi kam, da jauchzten ihm die Philister entgegen. Aber **der Geist des HERRN kam über ihn**, da wurden die Stricke, die an seinen Armen waren, wie Flachsfäden, die vom Feuer versengt sind, und seine Fesseln schmolzen von seinen Händen weg.

1.Sam 10,10 Als sie dorthin an den Hügel kamen, siehe, da kam ihm eine Schar von Propheten entgegen. Und **der Geist Gottes kam über ihn**, daß er in ihrer Mitte weissagte.

1.Sam 11,6 Da **geriet der Geist Gottes über Saul**, als er diese Worte [Männer Jabes und den Ammonitern] hörte, und sein Zorn entbrannte sehr.

1.Sam 16,13 Da nahm Samuel das Ölhorn und salbte ihn mitten unter seinen Brüdern. Und **der Geist des HERRN geriet über David** von diesem Tag an und darüber hinaus. Samuel aber machte sich auf und ging nach Rama.

1.Sam 16,23 Und es geschah, wenn **der Geist von Gott über Saul kam**, (mit negativer Auswirkung)nahm David die Zither und spielte ‹darauf› mit seiner Hand. Und Saul fand Erleichterung, und es ging ihm besser, und **der böse Geist** wich von ihm.

1.Sam 19,20 Da sandte Saul Boten, um David zu holen. Als sie aber die Schar der Propheten, die weissagten, sahen und Samuel dabeistehen, wie er sie leitete, kam **der Geist Gottes über die Boten Sauls**, und auch sie weissagten.

1.Sam 19,23 Und er ging von dort nach Najot in Rama. Und auch **über ihn kam der Geist Gottes**, und er ging daher und weissagte, bis er in Najot in Rama ankam.

2.Chr 15,1 Und **auf** Asarja, den Sohn Odeds, kam **der Geist Gottes**.

2.Chr 20,14 Und **«auf»** Jahasiel, den Sohn Secharjas, des Sohnes Benajas, des Sohnes Jehiels, des Sohnes Mattanjas, den Leviten, von den Söhnen Asafs, auf ihn kam **der Geist des HERRN** mitten in der Versammlung.

2.Chr 24,20 Und **der Geist Gottes** kam über Secharja, den Sohn des Priesters Jojada. Und er trat vor das Volk und sagte zu ihnen: So spricht Gott: Warum übertretet ihr die Gebote des HERRN? So wird es euch nicht gelingen! Weil ihr den HERRN verlassen habt, so hat **«auch»** er euch verlassen.

Ps 51,13 Verwirf mich nicht von deinem Angesicht, und **den Geist deiner Heiligkeit** nimm nicht von mir!

Ps 139,7 Wohin sollte ich gehen vor **deinem Geist**, wohin fliehen vor deinem Angesicht?

Spr 1,23 Wendet ihr euch meiner Mahnung zu, siehe, so will ich **meinen Geist euch sprudeln lassen**, will euch kundtun meine Worte. -

Jes 42,1 Siehe, mein Knecht, den ich halte, mein Auserwählter, an dem meine Seele Wohlgefallen hat: Ich habe **meinen Geist** auf ihn gelegt, er wird das Recht zu den Nationen hinausbringen.

Jes 48,16 Tretet her zu mir, hört dies! Ich habe von Anfang an nicht im Verborgenen geredet; von der Zeit an, da es geschah, bin ich da. - Und nun hat der Herr, HERR, mich gesandt und **seinen Geist «verliehen»** [o. und **sein Geist «hat mich gesandt»**].

Jes 63,14 Wie das Vieh, das in das Tal hinabzieht, brachte **der Geist des HERRN** sie zur Ruhe. So hast du dein Volk geleitet, um dir einen herrlichen Namen zu machen.«

Hes 3,24 Da **kam der Geist in mich hinein** und stellte mich auf meine Füße. Und er redete mit mir und sprach zu mir: Geh, schließ dich in deinem Haus ein!

Hes 37,14 Und ich gebe **meinen Geist** in euch, daß ihr lebt, und werde euch in euer Land setzen. Und ihr werdet erkennen, daß ich, der HERR, geredet und es getan habe, spricht der HERR.

Hes 2,2 Und als er zu mir redete, kam **der Geist in mich** und stellte mich auf meine Füße; und ich hörte den, der zu mir redete.

Hes 11,5 Und der **Geist des HERRN** fiel auf mich und sprach zu mir: Sage: So spricht der HERR: So redet ihr, Haus Israel; und was in eurem Geist aufsteigt, ich kenne es.

Hes 11,19 Und ich werde ihnen ein Herz geben und werde einen **neuen Geist** in ihr Inneres geben, und ich werde das steinerne Herz aus ihrem Fleisch entfernen und ihnen ein fleischernes Herz geben,

Hes 18,31 Werft von euch alle eure Vergehen, mit denen ihr euch vergangen habt, und schafft euch ein neues Herz und einen **neuen Geist!** Ja, wozu wollt ihr sterben, Haus Israel?

Hes 37,1 **Die Hand des HERRN** kam über mich, und er führte mich **im Geist des HERRN** hinaus und ließ mich nieder mitten im Tal; und dieses war voller Gebeine.

Hes 37,5-10

5. So spricht der Herr, HERR, zu diesen Gebeinen: Siehe, ich bringe **Odem** [hebr. ruach; das Wort steht in diesem Kapitel gleichzeitig **für Geist, Lebensodem und Wind**] in euch, daß ihr **«wieder»** lebendig werdet. 6. Und ich lege Sehnen an euch und lasse Fleisch über euch wachsen und überziehe euch mit Haut, und ich gebe **Odem** [siehe oben] in euch, daß ihr **«wieder»** lebendig werdet. Und ihr werdet erkennen, daß ich der HERR bin. 7. Und ich weissagte, wie mir befohlen war. Da entstand ein Geräusch, als ich weissagte, und siehe, ein Getöse: und die Gebeine rückten zusammen, Gebein an Gebein. 8. Und ich sah, und siehe, **«es entstanden»** Sehnen an ihnen, und Fleisch wuchs, und Haut zog sich über sie oben darüber; aber es war **«noch»** kein **Odem** [siehe oben] in ihnen. 9. Und er sprach zu mir: Weissage dem **Odem**, weissage, Menschensohn, und sprich zu dem **Odem**: So spricht der Herr, HERR: Komm von den vier **Winden** [siehe oben bei Odem] her, du **Odem** [siehe oben], und hauche diese Erschlagenen an, daß sie **«wieder»** lebendig werden! 10. Da weissagte ich,

wie er mir befohlen hatte; und der **Odem** [siehe oben] kam in sie, und sie wurden «wieder» lebendig und standen auf ihren Füßen, ein sehr, sehr großes Heer.

Hes 37,14 Und ich gebe **meinen Geist** in euch, daß ihr lebt, und werde euch in euer Land setzen. Und ihr werdet erkennen, daß ich, der HERR, geredet und es getan habe, spricht der HERR.

Hes 39,29 Und ich werde mein Angesicht nicht mehr vor ihnen verbergen, wenn ich **meinen Geist über das Haus Israel ausgegossen habe**, spricht der Herr, HERR.

Hag 2,5 Das Wort, das ich mit euch vereinbart habe, als ihr aus Ägypten zogt, und **mein Geist bleiben in eurer Mitte bestehen**: Fürchtet euch nicht!

Mi 3,8 Ich hingegen, ich bin mit Kraft erfüllt durch den **Geist des HERRN**, und mit Recht und Stärke, um Jakob zu verkünden sein Verbrechen und Israel seine Sünde.

2.2 Der Geist ruht auf einer Person

Der Geist ruht auf einer Person bedeutet: Die Person ist mit dem Geist erfüllt, er unterweist und führt ihn. Es zeigt bei der Person immer nach aussen eine Wirkung. Eine Person die Gott auserwählt hat, dem wird der Geist gegeben. Der Mensch braucht aber von sich aus eine Entscheidung, eine Bereitschaft Gottes Willen zu gehorchen und das verlangte zu tun. Die Verse sprechen mehr als viele Worte. Lies selber!

2.Kön 2,15 Als nun die Söhne der Propheten, die gegenüber in Jericho waren, ihn sahen, sagten sie: **Der Geist des Elia ruht auf Elisa** ! Und sie kamen ihm entgegen und warfen sich vor ihm zur Erde nieder.

Neh 9,20 Und **deinen guten Geist** hast du gegeben, um sie zu unterweisen. Und dein Manna hast du ihrem Mund nicht vorenthalten, und du gabst ihnen Wasser für ihren Durst.

Jes 59,21 Ich aber - dies ist mein Bund mit ihnen, spricht der HERR: **Mein Geist, der auf dir ruht**, und meine Worte, die ich in deinen Mund gelegt habe, werden nicht aus deinem Mund weichen noch aus dem Mund deiner Nachkommen, noch aus dem Mund der Nachkommen deiner Nachkommen, spricht der HERR, von nun an bis in Ewigkeit.

Jes 61,1 **Der Geist des Herrn**, HERRN, ist auf mir; denn der HERR hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt, den Elenden frohe Botschaft zu bringen, zu verbinden, die gebrochenen Herzens sind, Freilassung auszurufen den Gefangenen und Öffnung des Kerkers den Gebundenen,

2.3 Eine Person ist geisterfüllt

Das geisterfüllt sein zum Musik spielen ist eine geschenkte Gabe. Es gibt so viele Gaben die der Mensch bekommt. Er muss sie nur mehr nutzen. Mehr darüber siehe im Teil 2 aus dem Neuen Testament.

1.Chr 25,1-3

1. Und David und die Obersten des Heeres sonderten die Söhne Asafs und Hemans und Jedutuns zum Dienst aus, die auf Zithern und auf Harfen und auf Zimbeln **geisterfüllt** spielten [prophezeiten]. Und ihre Zahl, «die Zahl» der Männer, die ihren Dienst taten, war: 2. Von den Söhnen Asafs: Sakkur und Josef und Netanja und Asarela, die Söhne Asafs, unter der Leitung Asafs, der nach der Anweisung des Königs **geisterfüllt** spielte [w. nach der Anweisung des Königs prophezeite]. 3. Von Jedutun die Söhne Jedutuns: Gedalja und Zeri und Jesaja, Haschabja und Mattitja, und Schimi, «zusammen» sechs, unter der Leitung ihres Vaters Jedutun, der **geisterfüllt** auf der Zither spielte [w. der auf der Zither prophezeiten], um den HERRN zu preisen und zu loben.

2.4 Der Herr / Gott weicht auch von Personen

Bei ungehorsamen oder sich von Gott abwendenden Personen oder Völkern kann sich Gott auch abwenden.

4.Mose 14,43 Denn die Amalekiter und die Kanaaniter stehen euch dort gegenüber, und ihr werdet durchs Schwert fallen. Weil ihr euch von der Nachfolge des HERRN abgewandt habt, **wird der HERR nicht mit euch sein**.

Ri 16,20 Und sie sagte: Philister über dir, Simson! Da wachte er auf von seinem Schlaf und sagte **«sich»**: Ich werde davonkommen, wie es Mal für Mal **«gelang»**, und werde mich freischütteln. **Er wußte aber nicht, daß der HERR von ihm gewichen war.**

1.Sam 18,12 Und Saul fürchtete sich vor David; denn der HERR war mit ihm. **Aber von Saul war er gewichen.**

1.Sam 28,15-16

15. Und Samuel sprach zu Saul: Warum hast du meine Ruhe gestört, daß du mich heraufkommen läßt? Und Saul antwortete: Ich bin in großer Bedrängnis! Denn die Philister kämpfen gegen mich, **und Gott ist von mir gewichen** und antwortet mir nicht mehr, weder durch Propheten noch durch Träume. 16. Und Samuel sprach: Warum fragst du mich, da doch **der HERR von dir gewichen** und dein Feind geworden ist?

2.5 Der Geist weicht auch von Personen

Bei ungehorsamen oder sich von Gott abwendenden Personen oder Völkern kann sich der Geist auch abwenden.

1.Mose 6,3 Da sprach der HERR: **Mein Geist** soll nicht ewig im Menschen bleiben, da er ja auch Fleisch ist. Seine Tage sollen 120 Jahre betragen.

1.Sam 16,14 Aber **der Geist des HERRN wich von Saul**, und ein böser Geist vom HERRN ängstigte ihn.

1.Kön 22,24 Da trat Zedekia, der Sohn des Kenaana, heran und schlug Micha auf die Backe und sprach: Auf welchem Weg ist **«denn» der Geist des HERRN von mir gewichen**, um mit dir zu reden?

2.Chr 18,23 Da trat Zedekia, der Sohn des Kenaana, heran und schlug Micha auf die Backe und sagte: Auf welchem Weg ist **«denn» der Geist des HERRN von mir gewichen**, um mit dir zu reden?

Pred 12,7 Und der Staub kehrt zur Erde zurück, so wie er gewesen, **und der Geist kehrt zu Gott zurück**, der ihn gegeben hat.

2.6 Prophetische Aussagen

Wenn es an der Zeit ist gibt der Geist uns auch die Möglichkeit prophetisch zu reden.

1.Sam 10,6 Und **der Geist des HERRN wird über dich kommen**, und du wirst mit ihnen weissagen [d.i. hier: prophetische Ergriffenheit o. Verzückung] und wirst in einen anderen Menschen umgewandelt werden.

1.Sam 10,10 Als sie dorthin an den Hügel kamen, siehe, da kam ihm eine Schar von Propheten entgegen. Und **der Geist Gottes kam über ihn**, daß er in ihrer Mitte **weissagte**.

1.Kön 18,12 Und es wird geschehen, wenn ich von dir weggehe, **dann wird dich der Geist des HERRN <davon>tragen**, ich weiß nicht wohin; wenn ich **«dann»** komme, Ahab zu berichten, und er findet dich nicht, wird er mich umbringen. Und dein Knecht fürchtet **«doch»** den HERRN von meiner Jugend an.

2.Kön 2,16 Und sie sagten zu ihm: Sieh doch, es sind bei deinen Knechten fünfzig tüchtige Männer. Laß sie doch gehen und deinen Herrn suchen, ob nicht etwa der **Geist des HERRN** ihn weggetragen und ihn auf einen der Berge oder in eines der Täler geworfen hat! Er aber sagte: Sendet nicht!

Jes 11,2 Und auf ihm (Jesus) wird ruhen der Geist des HERRN, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Kraft, der Geist der Erkenntnis und Furcht des HERRN;

Jes 32,15 bis der Geist aus der Höhe über uns ausgegossen wird und die Wüste zum Fruchtgarten wird und der Fruchtgarten dem Wald gleichgeachtet wird.

Jes 44,3 Denn ich werde Wasser gießen auf das durstige und Bäche auf das trockene Land. Ich werde meinen Geist ausgießen auf deine Nachkommen und meinen Segen auf deine Sprößlinge.

Hes 36,26-27

26. Und ich werde euch ein neues Herz geben und einen neuen Geist in euer Inneres geben; und ich werde das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen und euch ein

fleischernes Herz geben. 27. Und ich werde meinen Geist in euer Inneres geben und ich werde machen, daß ihr in meinen Ordnungen lebt und meine Rechtsbestimmungen bewahrt und tut.

Hes 37,14 Und **ich gebe meinen Geist in euch**, daß ihr lebt, und werde euch in euer Land setzen. Und ihr werdet erkennen, daß ich, der HERR, geredet und es getan habe, spricht der HERR.

Hes 39,29 Und ich werde mein Angesicht nicht mehr vor ihnen verbergen, wenn ich **meinen Geist über das Haus Israel ausgegossen habe**, spricht der Herr, HERR.

Joel 3,1-2. Ausgießung des Geistes und Vorzeichen des Gerichts (Apg 2,17-21)

1. Und danach wird es geschehen, daß **ich meinen Geist ausgießen werde** über alles Fleisch. Und eure Söhne und eure Töchter werden weissagen, eure Greise werden Träume haben, eure jungen Männer werden Gesichte sehen. 2. Und selbst über die Knechte und über die Mägde **werde ich in jenen Tagen meinen Geist ausgießen**.

Sach 12,10 Aber über das Haus David und über die Bewohnerschaft von Jerusalem gieße ich den **Geist der Gnade und des Flehens** aus, und sie werden auf mich blicken, den sie durchbohrt haben, und werden über ihn wehklagen, wie man über den einzigen Sohn wehklagt, und werden bitter über ihn weinen, wie man bitter über den Erstgeborenen weint.

2.7 Der Geist redet durch Personen

2.Sam 23,2 **Der Geist des HERRN hat durch mich geredet**, und sein Wort war auf meiner Zunge.

Neh 9,30 Und du hattest Geduld mit ihnen viele Jahre und tratest als Zeuge gegen sie auf **durch deinen Geist**, durch das Wort deiner Propheten, aber sie hörten nicht hin. Da gabst du sie in die Hand der Völker der Länder.

2.8 Bitte um Geist

Elisa übernahm das Amt von Elia. Elisa hatte eine Bitte frei. Er bittet darum um die doppelte Menge vom Geist den Elia hatte. Er will mehr bewirken als Elia. War das überheblich oder Glaube?

2.Kön 2,9 - 13

9. Und es geschah, als sie hinübergegangen waren, da sagte Elia zu Elisa: Bitte, was ich für dich tun soll, bevor ich von dir weggenommen werde! Elisa sagte: Daß mir doch **ein zweifacher Anteil von deinem Geist** **gegeben** werde! 10. Da sagte er: Du hast Schweres erbeten! Wenn du mich sehen wirst, wie ich von dir weggenommen werde, dann wird dir das **gegeben** werden; wenn aber nicht, dann wird es **dir** nicht **gegeben** werden. 11. Und es geschah, während sie gingen, gingen und redeten, siehe da: ein feuriger Wagen und feurige Pferde, die sie beide voneinander trennten! Und Elia fuhr im Sturmwind auf zum Himmel.

12. Und Elisa sah es und schrie: Mein Vater, mein Vater! Wagen Israels und sein Gespann! Dann sah er ihn nicht mehr. Da faßte er seine Kleider und zerriß sie in zwei Stücke. 13. Und er hob den Mantel des Elia auf, der diesem entfallen war, kehrte um und trat an das Ufer des Jordan.

3 Die Hand des Herrn

3.1.1 Die Hand des Herrn hilft und wirkt gutes

Mit der Hand des Herrn: Ist da der Heilige Geist gemeint, effektiv die Hand Gottes oder ein Engel im Dienste Gottes? Für mich ist da der Heilige Geist gemeint in der Art und Weise wie sie wirkt, will mich aber da nicht darauf versteifen und lasse da die Meinung offen.

5.Mose 7,8 sondern wegen der Liebe des HERRN zu euch, und weil er den Eid hielt, den er euren Vätern geschworen, hat der HERR euch **mit starker Hand** herausgeführt und dich erlöst aus dem Sklavenhaus, aus der Hand des Pharao, des Königs von Ägypten.

5.Mose 11,2 Und erkennt heute - denn nicht mit euren Kindern **«rede ich»**, die die Zucht des **HERRN**, eures Gottes, nicht erfahren und nicht gesehen haben - seine Größe, **seine starke Hand** und seinen ausgestreckten Arm.

Jos 4,24 damit alle Völker der Erde erkennen sollen, wie stark **die Hand des HERRN** ist, damit ihr den HERRN, euren Gott, allezeit fürchtet.

1.Sam 12,15 Wenn ihr aber nicht auf die Stimme des HERRN hört und dem Mund des HERRN widerspenstig seid, so wird **die Hand des HERRN** gegen euch sein wie gegen eure Väter.

2.Sam 24,14 Und David sagte zu Gad: Mir ist sehr angst! Laß uns doch in **die Hand des HERRN** fallen, denn seine Erbarmungen sind groß! Aber in die Hand der Menschen laß mich nicht fallen!

1.Kön 18,46 Und **die Hand des HERRN** kam über Elia; und er gürte seine Hüften und lief vor Ahab her bis nach Jesreel hin.

2.Kön 3,15 Und nun holt mir einen Saitenspieler. Und es geschah, als der Saitenspieler spielte, da kam **die Hand des HERRN** über ihn.

1.Chr 21,13 Und David sagte zu Gad: Mir ist sehr angst! Laß mich doch in **die Hand des HERRN** fallen! Denn seine Erbarmungen sind sehr groß. Aber in die Hand der Menschen laß mich nicht fallen!

1.Chr 28,19 Das alles hat er mich aufgrund einer Schrift aus der **Hand des HERRN** gelehrt, alle Arbeiten des Plans.

2.Chr 30,12 Auch über Juda kam **die Hand Gottes**, daß er ihnen ein einmütiges Herz gab, den Befehl des Königs und der Obersten auszuführen nach dem Wort des HERRN.

Esra 7,6 dieser Esra zog herauf von Babel. Und er war ein kundiger Schriftgelehrter im Gesetz des Mose, das der HERR, der Gott Israels, gegeben hatte. Und der König gewährte ihm, da **die Hand des HERRN**, seines Gottes, über ihm war, all sein Begehrn.

Esra 7,28 und der es gefügt hat, daß ich Gnade **«gefunden»** habe vor dem König und seinen Räten und allen mächtigen Obersten des Königs! Ich aber, ich faßte Mut, weil **die Hand des HERRN**, meines Gottes, über mir war, und ich versammelte **«einige von den Familienoberhäuptern aus Israel, daß sie mit mir hinaufzögen.**

Ps 75,9 Denn ein Becher ist in **der Hand des HERRN**, schäumender Wein voll Würze. Und er schenkt daraus ein: Ja, seine Hefen müssen schlürfen, müssen trinken alle Gottlosen der Erde.

Spr 21,1 **«Wie»** Wasserbäche ist das Herz eines Königs in **der Hand des HERRN**; wohin immer er will, neigt er es.

Jes 40,2 Redet zum Herzen Jerusalems, und ruft ihm zu, daß sein Frondienst vollendet, daß seine Schuld abgetragen ist! Denn es hat von **der Hand des HERRN** das Doppelte empfangen für all seine Sünden.

Jes 41,20 damit sie sehen und erkennen, es merken und verstehen allesamt, daß **die Hand des HERRN** dies getan und der Heilige Israels es geschaffen hat.

Jes 51,17 Raff dich auf, raff dich auf! Erhebe dich, Jerusalem, die du aus **der Hand des HERRN** den Becher seines Zornes getrunken! Den Kelch, den Becher des Taumels, hast du getrunken, hast **«ihn»** ausgeschlürft.

Jes 59,1 Siehe, die **Hand des HERRN** ist nicht zu kurz, um zu retten, und sein Ohr nicht zu schwer, um zu hören;

Jes 62,3 Und du wirst eine prachtvolle Krone sein in **der Hand des HERRN** und ein königliches Diadem in **der Hand deines Gottes**.

Jes 66,2 Hat doch **meine Hand** dies alles gemacht, und alles dies ist geworden, **spricht der HERR**. Aber auf den will ich blicken: auf den Elenden und den, der zerschlagenen Geistes ist und der da zittert vor meinem Wort.

Jes 66,14 Ihr werdet es sehen, und euer Herz wird sich freuen, und eure Gebeine werden sprossen wie das junge Gras. Und **die Hand des HERRN** wird sich an seinen Knechten zeigen, aber seine Feinde wird er bedrohen.

Jer 6,12 Und ihre Häuser werden anderen übereignet, Felder und Frauen ebenfalls. Denn ich **strecke meine Hand** gegen die Bewohner des Landes aus, **spricht der HERR**.

Jer 15,6 Du hast mich verworfen, spricht **der HERR**, du hast mir den Rücken zugekehrt. So werde ich **meine Hand** gegen dich ausstrecken und dich zugrunde richten. Ich bin es müde, Mitleid zu haben.

Jer 18,6 Kann ich mit euch nicht ebenso verfahren wie dieser Töpfer, Haus Israel? **spricht der HERR**. Siehe, wie der Ton in der Hand des Töpfers so seid ihr in **meiner Hand**, Haus Israel.

Jer 25,17 Da nahm ich den Becher aus der **Hand des HERRN** und ließ all die Nationen trinken, zu denen der HERR mich gesandt hatte:

Hes 3,14 Und **der Geist** hob mich empor und nahm mich hinweg; und ich fuhr dahin, erbittert in der Erregung **meines Geistes**; und die **Hand des HERRN** war hart auf mir.

Hes 3,22 Und die **Hand des HERRN** kam dort über mich, und er sprach zu mir: Mache dich auf, geh hinaus in das Tal. Und dort will ich mit dir reden!

Hes 8,1 Und es geschah im sechsten Jahr, im sechsten **Monat**, am **Fünften** des Monats: Ich saß in meinem Haus, und die Ältesten von Juda saßen vor mir, und dort fiel **die Hand des Herrn**, HERRN, auf mich.

Hes 33,22 Und die **Hand des HERRN** war am Abend über mich gekommen vor der Ankunft des Entkommenen, und er hatte meinen Mund geöffnet auf **den Augenblick** hin, als jener am Morgen zu mir hereinkam. So wurde mein Mund **wieder** geöffnet, und ich war nicht mehr stumm.

Hes 37,1 Die **Hand des HERRN** kam über mich, und er führte mich im Geist des HERRN hinaus und ließ mich nieder mitten im Tal; und dieses war voller Gebeine.

Hes 40,1 Im 25. Jahr unserer Wegführung, im Anfang des Jahres, am **Zehnten** des Monats, im 14. Jahr, nachdem die Stadt geschlagen war, an ebendiesem Tag kam die **Hand des HERRN** über mich, und er brachte mich dorthin;

3.1.2 Die Hand des Herrn bestraft

Gottes Hand züchtigt auch. Die Zucht bewirkt, dass sich der Mensch eines besseren besinnen sollt. Wir wollen es manchmal einfach nur nicht merken oder es dauert eben seine Zeit, bis wir reif genug sind um zu erkennen.

2.Mose 16,3 Und die Söhne Israel sagten zu ihnen: Wären wir doch durch die **Hand des HERRN** im Land Ägypten gestorben, als wir bei den Fleischtöpfen saßen, als wir Brot aßen bis zur Sättigung! Denn ihr habt uns in diese Wüste herausgeführt, um diese ganze Versammlung an Hunger sterben zu lassen.

4.Mose 11,23 Und der HERR sprach zu Mose: Ist die **Hand des HERRN** **zu** kurz? Jetzt sollst du sehen, ob mein Wort für dich eintrifft oder nicht.

5.Mose 2,15 Und zwar war die **Hand des HERRN** gegen sie, um sie aus dem Lager vollständig auszutilgen.

Ri 2,15 Überall, wohin sie auszogen, war die **Hand des HERRN** gegen sie zum Bösen, ganz wie der HERR geredet und wie der HERR ihnen geschworen hatte; so waren sie sehr bedrängt.

Rut 1,13 wolltet ihr deshalb warten, bis sie groß würden? Wolltet ihr euch deshalb abgeschlossen halten, ohne eines Mannes **Frau** zu werden? Nicht doch, meine Töchter! Denn das bittere **Leid**, das mir **geschah**, ist zu schwer für euch. Ist doch die **Hand des HERRN** gegen mich ausgegangen.

1.Sam 5,6 Und die **Hand des HERRN** lag schwer auf den Aschdoditern. Und er brachte Verderben über sie, und er schlug sie mit **bösen** Beulen, Aschdod und sein Gebiet.

1.Sam 5,9 Und es geschah, nachdem sie sie dorthin gebracht hatten, da kam die **Hand des HERRN** über die Stadt, **und es entstand** eine sehr große Bestürzung. Denn er schlug die Leute **in** der Stadt, klein und groß, so daß Beulen an ihnen ausbrachen.

1.Sam 7,13 So wurden die Philister gedemütigt und kamen nicht mehr in das Gebiet Israels. Und die **Hand des HERRN** war gegen die Philister alle Tage Samuels.

Jes 5,25 Darum ist der Zorn des **HERRN** gegen sein Volk entbrannt, und er hat **seine Hand** gegen sie ausgestreckt und sie geschlagen. Und die Berge erbebten, und ihre Leichen lagen wie Kehricht mitten auf den Straßen. Bei alledem hat sein Zorn sich nicht gewandt, und noch ist seine Hand ausgestreckt.

Jes 19,4 Und ich will Ägypten ausliefern in die **Hand eines harten Herrn**. Und ein grausamer König wird über sie herrschen, spricht der Herr, der HERR der Heerscharen. - Jes 19,16 An jenem Tag werden die Ägypter wie Frauen sein. Sie werden zittern und bebhen vor dem Schwingen der **Hand des HERRN** der Heerscharen, die er gegen sie schwingen wird.

Jes 25,10 Denn die **Hand des HERRN** wird auf diesem Berg ruhen. Aber Moab wird unter ihm zertreten werden, wie man Stroh zertritt in einer Mistlache.

Hes 20,33 So wahr ich lebe, **spricht der Herr**, HERR, wenn ich nicht **mit starker Hand** und mit ausgestrecktem Arm und mit ausgegossenem Grimm als König über euch herrschen werde!

Hes 44,12 Weil sie ihnen vor ihren Götzen gedient haben und dem Haus Israel ein Anstoß zur Schuld geworden sind, darum habe ich **meine Hand** (zum Schwur) gegen sie erhoben, **spricht der Herr**, HERR, daß sie ihre Schuld tragen sollen.

4 Arten von Geistern

4.1 Geist des Menschen

In den Versen über den Geist des Menschen werden verschiedene Einstellungen und Eigenschaften erwähnt:

<i>Einstellung positiv</i>	<i>Einstellung negativ</i>	<i>Negative Eigenschaften</i>
Geist des Menschen	Verzagter Geist	Der Geist trinkt
Fester Geist	Gebeugter Geist	Der Geist ist verstört
Williger Geist	Beschwerter Geist	Der Geist geht aus
Lebensgeist	Niedergeschlagener Geist	Der Geist bedrängt
Der Geist ist eine Leuchte	Zerschlagener Geist	Der Geist ermattet
Wind	Kühler Geist	Der Geist ist bekümmert
Odem	Niedriger Geist	Geist der Gebeugten
Schnauben	Zerbrochener Geist	Der Geist ist missmutig
Der Geist treibt an		Der Geist ist verschmachtet

1.Mose 45,27 Da redeten sie zu ihm alle Worte Josefs, die er zu ihnen geredet hatte. Und als er die Wagen sah, die Josef gesandt hatte, um ihn zu holen, da lebte der **Geist ihres Vaters Jakob** auf.

2.Mose 35,21 Dann kamen sie, jeder, den sein Herz willig machte. Und jeder, **dessen Geist ihn antrieb**, brachte das Heilopfer des HERRN zur Arbeit am Zelt der Begegnung und für den ganzen Dienst darin und für die heiligen Kleider.

1.Sam 1,15 Aber Hanna antwortete und sagte: Nein, mein Herr! Ich bin (nichts anderes als) eine betrübte Frau [w. **Frau mit beschwertem Geist**] Wein und Rauschtrank habe ich nicht getrunken, sondern ich habe mein Herz vor dem HERRN ausgeschüttet.

1.Sam 30,12 Sie reichten ihm (auch) ein Stück Feigenkuchen und zwei Rosinenkuchen. Und als er gegessen hatte, kam er wieder zu sich [w. und er aß, und **sein Geist** kehrte zu ihm zurück], denn er hatte drei Tage und drei Nächte kein Brot gegessen und kein Wasser getrunken.

1.Chr 28,12 und den Plan von allem, was durch **den Geist in ihm war**: für die Höfe des Hauses des HERRN und alle Zellen ringsum; für die Schatzkammern des Hauses Gottes und die Schatzkammern der heiligen Gaben;

Ps 146,3-4

3. Vertraut nicht auf Edle, auf einen Menschensohn, bei dem keine Hilfe ist! 4. **Sein Geist geht aus**, er kehrt wieder zu seiner Erde: am selben Tag gehen seine Pläne verloren.

Ri 15,19 Da spaltete Gott die Höhlung, die bei Lehi ist, so daß Wasser aus ihr hervorkam. Und er trank, und **sein Geist** kehrte zurück, und er lebte (wieder) auf. Daher gab man ihr den Namen: Quelle des Rufenden; die ist bei Lehi bis auf diesen Tag.

1.Kön 21,5 Da kam seine Frau Isebel zu ihm hinein und sagte zu ihm: Warum denn ist **dein Geist mißmutig**, und (warum) ißt du nichts?

Hiob 6,4 Denn die Pfeile des Allmächtigen sind in mir, **mein Geist trinkt** ihr Gift; die Schrecken Gottes greifen mich an.

Hiob 7,11 So will auch ich meinen Mund nicht zurückhalten, will reden in der **Bedrängnis meines Geistes**, will klagen in der Verbitterung meiner Seele.

Hiob 10,12 Leben und Gnade hast du mir gewährt, und deine Obhut bewahrte **meinen Geist**.

Hiob 17,1 **Mein Geist ist verstört** [o. Mein **Lebensgeist** ist vernichtet], meine Tage sind ausgelöscht, Gräber sind für mich da.

Hiob 20,3 Eine Mahnung, mir zur Schande, höre ich, aber **der Geist** aus meiner Einsicht antwortet mir.

Hiob 26,4 Wem hast du <denn deine> Worte mitgeteilt, und **wessen Geist** ist von dir ausgegangen?

Hiob 32,8 Jedoch - es ist **der Geist im Menschen** und der Atem des Allmächtigen, der sie verständig werden läßt.

Hiob 32,18 Denn erfüllt bin ich mit Worten; **der Geist** in meinem Innern bedrängt mich.

Hiob 34,14 Wenn er sein Herz <nur> auf sich selbst richtete, **seinen Geist** und seinen Atem zu sich zurückzöge,

Ps 31,6 In deine Hand befehle ich **meinen Geist**. Du hast mich erlöst, HERR, du Gott der Treue!

Ps 32,2 Glücklich der Mensch, dem der HERR die Schuld nicht zurechnet und in **dessen Geist** kein Trug ist!

Ps 34,19 Nahe ist der HERR denen, die zerbrochenen Herzens sind, und die **zerschlagenen Geistes** sind, rettet er.

Ps 51,12 Erschaffe mir, Gott, ein reines Herz, und erneuere in **mir einen festen Geist**!

Ps 51,14 Laß mir wiederkehren die Freude deines Heils, und stütze mich mit einem **willigen Geist**!

Ps 51,19 Die Opfer Gottes sind ein **zerbrochener Geist**; ein zerbrochenes und zerschlagenes Herz wirst du, Gott, nicht verachten.

Ps 77,4 Denke ich an Gott, so stöhne ich. Sinne ich nach, so verzagt **mein Geist**.

Ps 77,7 Ich sann nach des Nachts; in meinem Herzen überlegte ich, und es forschte **mein Geist**.

Ps 78,8 Damit sie nicht würden wie ihre Väter, ein widersetzliches und widerspenstiges Geschlecht, ein Geschlecht, dessen Herz nicht fest war und **dessen Geist** nicht treu war gegen Gott,

Ps 106,33 Denn sie reizten **seinen Geist**, so daß er unbedacht redete mit seinen Lippen.

Ps 142,4 Als **mein Geist** in mir ermatte, da kanntest du meinen Pfad. Auf dem Weg, den ich wandle, haben sie mir heimlich eine Schlinge gelegt.

Ps 143,4 **Mein Geist ermatte** in mir, mein Herz ist erstarrt in meinem Innern.

Ps 143,7 Schnell, erhöre mich, HERR! Es verschmachtet **mein Geist**. Verberg dein Angesicht nicht vor mir! Sonst bin ich denen gleich, die zur Grube hinabfahren.

Spr 15,4 Gelassenheit der Zunge ist ein Baum des Lebens, aber Falschheit in ihr ist Zerbruch **des Geistes**.

Spr 15,133 Ein fröhliches Herz macht das Gesicht heiter; aber beim Kummer des Herzens ist **der Geist niedergeschlagen**.

Spr 16,2 Alle Wege eines Mannes sind lauter in seinen Augen, aber der **die Geister** prüft, ist der HERR.

Spr 16,19 Besser, bescheiden [w. **niedrigen Geistes**] sein mit Demütigen, als Beute teilen mit Hochmütigen.

Spr 16,32 Besser ein Langmütiger als ein Held, und besser, wer **seinen Geist beherrscht**, als wer eine Stadt erobert.

Spr 17,22 Ein fröhliches Herz bringt gute Besserung, aber **ein niedergeschlagener Geist** dörrt das Gebein aus.

Spr 17,27 Wer seine Worte zügelt, besitzt Erkenntnis; und wer **kühlen Geist** <bewahrt>, ist ein verständiger Mann.

Spr 18,14 Eines **Mannes Geist** erträgt seine Krankheit; aber **einen niedergeschlagenen Geist**, wer richtet den auf?

Spr 20,27 **Der Geist des Menschen ist eine Leuchte des HERRN**, durchforscht alle Kammern des Leibes.

Spr 25,28 Eine aufgebrochene Stadt ohne Mauer, **so ist** ein Mann ohne Selbstbeherrschung [w. ein Mann, der keine Schranke **seinem Geist** **setzt**].

Spr 29,23 Der Hochmut eines Menschen erniedrigt ihn; der Demütige [w. **der mit niedrigem Geist**] aber erlangt Ehre.

Pred 3,19 Denn das Geschick der Menschenkinder und das Geschick des Viehs - sie haben ja ein **und dasselbe** Geschick - **ist dies**: wie diese sterben, so stirbt jenes, und **einen Odem** [o. **Geist**] haben sie alle. Und einen Vorzug des Menschen vor dem Vieh gibt es nicht, denn alles ist Nichtigkeit.

Pred 3,21 Wer kennt den **Odem** [o. **Geist**] der Menschenkinder, ob er nach oben steigt, und den **Odem** [o. **Geist**] des Viehs, ob er nach unten zur Erde hinabfährt?

Pred 7,9 Sei nicht vorschnell in **deinem Geist zum Zorn**, denn der Zorn ruht im Busen der Toren.

Pred 8,8 Kein Mensch hat Gewalt über den **Wind** [o. **Geist**], den **Wind** [o. **Geist**] zurückzuhalten, und niemand hat Gewalt über den Tag des Todes. Auch gibt es keine Entlassung im Krieg, und die Ungeduld rettet nicht ihren Herrn.

Jes 25,4 Denn du bist dem Geringen eine Festung gewesen, eine Festung dem Armen in seiner Bedrägnis, eine Zuflucht vor dem Wolkenbruch, ein Schatten vor der Hitze. Denn das **Schnauben** [w. **der Hauch o. Geist**] der Gewalttägigen ist wie ein Unwetter im Winter,

Jes 26,9 Mit meiner Seele verlangte ich nach dir in der Nacht; ja, mit **meinem Geist** in meinem Innern suchte ich dich [Manche nehmen an, daß die Version »in meinem Innern« durch Verschreibung zustande kam und üs.: ja, **mit meinem Geist** suchte ich dich noch am Morgen.]. Denn wenn deine Gerichte die Erde **treffen**, lernen die Bewohner des Erdkreises Gerechtigkeit.

Jes 38,16 o Herr! **Ich will dich loben** wegen derer, die leben, und für alles, worin **mein Geist** lebt. Und du machst mich gesund und erhältst mich am Leben.

Jes 57,15 Denn so spricht der Hohe und Erhabene, der in Ewigkeit wohnt und dessen Name der Heilige ist: In der Höhe und im Heiligen wohne ich und bei dem, der zerschlagenen und **gebeugten Geistes** ist, um zu beleben den **Geist der Gebeugten** und zu beleben das Herz der Zerschlagenen.

Jes 61,3 den Trauernden Zions **Frieden**, ihnen Kopfschmuck statt Asche zu geben, Freudenöl statt Trauer, ein Ruhmesgewand statt eines **verzagten Geistes**, damit sie Terebinthen der Gerechtigkeit genannt werden, eine Pflanzung des HERRN, daß er sich **durch sie** verherrlicht.

Jes 65,14 Siehe, meine Knechte werden jubeln von Herzenslust, ihr aber werdet schreien vor Herzeleid und heulen vor Verzweiflung [w. vor Zerbruch **des Geistes**].

Jes 66,2 Hat doch meine Hand dies alles gemacht, und alles dies ist geworden, spricht der HERR. Aber auf den will ich blicken: auf den Elenden und den, der **zerschlagenen Geistes** ist und der da zittert vor meinem Wort.

Hes 13,3 So spricht der Herr, HERR: Wehe den törichten Propheten, die ihrem **eigenen Geist** nachgehen und dem, was sie nicht gesehen haben!

Hes 20,32 Und was in **eurem Geist** aufgestiegen ist, soll niemals geschehen[a], daß ihr **natürlich** sagt: Wir wollen sein wie die Nationen und wie die Geschlechter der Länder, um im Dienst von Holz und Stein zu stehen.

Hes 21,12 Und es soll geschehen, wenn sie zu dir sagen: »Weswegen stöhnst du?«, dann sollst du sagen: »Wegen der kommenden Nachricht.« Und jedes Herz wird zerschmelzen, und alle Hände werden erschlaffen, und **jeder Geist** wird verzagen, und alle Knie werden von Wasser triefen. Siehe, es kommt und geschieht, spricht der Herr, HERR.

Dan 5,20 Als aber sein Herz sich erhob und **sein Geist** sich bis zur Vermessenheit verstockte, wurde er vom Thron seines Königiums gestürzt, und man nahm ihm seine Majestät.

Dan 7,15 Mir, Daniel, wurde **mein Geist** tief in meinem Innern bekümmert, und die Gesichte meines Hauptes erschreckten mich.

Hos 9,7 Gekommen sind die Tage der Heimsuchung, gekommen die Tage der Vergeltung; Israel wird es erkennen. »Ein Narr ist der Prophet, verrückt der Mann **des Geistes**.« Wegen der Größe deiner Schuld ist auch die Anfeindung groß.

Hes 3,14 Und der Geist hob mich empor und nahm mich hinweg; und ich fuhr dahin, erbittert in der Erregung **meines Geistes**; und die Hand des HERRN war hart auf mir.

Sach 6,8 Und er rief mich an und redete zu mir: Siehe, die, welche ins Land des Nordens ausgezogen sind, lassen **meinen Geist Ruhe** finden im Land des Nordens.

Sach 12,1 Es spricht der HERR, der den Himmel ausspannt und die Grundmauern der Erde legt und **den Geist des Menschen** in seinem Inneren bildet.

Mal 2,15 Und hat er sie nicht zu Einem gemacht? Zu einem Fleisch, in **dem Geist** ist. Und was erstrebt das Eine? Nachkommenschaft von Gott. So hütet euch bei eurem Leben [w. **eurem Geist**]! Und an der Frau deiner Jugend handle nicht treulos!

Mal 2,16 Denn ich hasse Scheidung, spricht der HERR, der Gott Israels, ebenso wie wenn man sein Gewand mit Unrecht bedeckt, spricht der HERR der Heerscharen. So hütet euch bei eurem Leben [w. **eurem Geist**] und handelt nicht treulos!

4.2 Geist der Tiere

2.Mose 9,3 siehe, ‹dann› wird die **Hand des HERRN** über dein Vieh kommen, das auf dem Feld ist, über die Pferde, über die Esel, über die Kamele, über die Rinder und über die Schafe - eine sehr schwere Pest.

Pred 3,19 -21

19. Denn das Geschick der Menschenkinder und das Geschick des Viehs - sie haben ja ein ‹und dasselbe› Geschick - ‹ist dies›: wie diese sterben, so stirbt jenes, und **einen Odem** [o. **Geist**] haben sie alle. Und einen Vorzug des Menschen vor dem Vieh gibt es nicht, denn alles ist Nichtigkeit. 20. Alles geht an einen Ort. Alles ist aus dem Staub geworden, und alles kehrt zum Staub zurück. 21. Wer kennt den **Odem** [o. **Geist**] der Menschenkinder, ob er nach oben steigt, und den **Odem** [o. **Geist**] des Viehs, ob er nach unten zur Erde hinabfährt?

Jes 31,3 Auch die Ägypter sind Menschen und nicht Gott, und ihre Pferde sind Fleisch und **nicht Geist**. Und der HERR streckt seine Hand aus, da stürzt der Helfer, und der, dem geholfen wird, fällt. Und alle miteinander gehen sie zugrunde.

Jes 63,14 Wie das Vieh, das in das Tal hinabzieht, **brachte der Geist des HERRN sie zur Ruhe**. So hast du dein Volk geleitet, um dir einen herrlichen Namen zu machen.«

4.3 Welche gute Geister gibt es

Man kann auch sagen dies sind Gaben die der Mensch bekommen hat. Gaben sind ein Ausdruck aus dem Neuen Testament.

Übersicht der guten Geister:

Geist der Weisheit	Geist des Rates	Geist des Rechts
Geist des Verstandes	Geist der Erkenntnis	Aussergewöhnlicher Geist
Geist der Kraft	Geist der Traumdeutung	Geist des Einsicht
Furcht des Herrn		Geist des lebendigen Wesens (Traumbild, Vision)

2.Mose 28,3 Du sollst zu allen reden, die ein verständiges Herz haben, das ich mit dem **Geist der Weisheit** erfüllt habe, ‹und ihnen sagen›, daß sie die Kleider Aarons machen sollen, um ihn zu heiligen, damit er mir den Priesterdienst ausübt.

5.Mose 34,9 Josua aber, der Sohn des Nun, war erfüllt mit **dem Geist der Weisheit**; denn Mose hatte seine Hände auf ihn gelegt. Und die Söhne Israel gehorchten ihm und taten, wie der HERR dem Mose geboten hatte.

Jes 11,2 Und auf ihm (Jesus) wird ruhen der Geist des HERRN, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Kraft, der Geist der Erkenntnis und Furcht des HERRN;

Jes 28,6 und zum **Geist des Rechts** dem, der zu Gericht sitzt, und zur Heldenkraft denen, die den Kampf zurückdrängen ans Tor.

Hes 1,12 Und sie gingen ein jeder gerade vor sich hin; wohin **der Geist** gehen wollte, dahin gingen sie; sie wandten sich nicht um, wenn sie gingen.

Hes 1,20-21

20. Wohin **der Geist** gehen wollte, gingen sie, dahin, wohin der Geist gehen «wollte». Und die Räder erhoben sich gleichzeitig mit ihnen, denn **der Geist des lebenden Wesens** war in den Rädern. 21. Wenn **jenen** gingen, gingen **auch diese**, und wenn **jenen** stehen blieben, dann blieben **auch diese** stehen; und wenn sich **jenen** von der Erde erhoben, **dann** erhoben sich die Räder gleichzeitig mit ihnen. Denn **der Geist des lebenden Wesens** war in den Rädern.

Hes 10,17 Wenn sie stehen blieben, blieben **auch** die Räder stehen; und wenn sie sich emporhoben, hoben sich die Räder mit ihnen empor. Denn **der Geist des lebenden Wesens** war in ihnen.

Dan 5,12 «Und zwar» deshalb, weil ein **außergewöhnlicher Geist** und Erkenntnis und Einsicht, Träume zu deuten, Rätsel zu erklären und Knoten zu lösen, bei ihm gefunden wurde, bei Daniel, dem der König den Namen Beltschazar gegeben hat. «Deshalb» laß jetzt Daniel rufen! Und er wird die Deutung kundtun.

Dan 6,4 Da übertraf dieser Daniel die Minister und die Satrapen, weil ein **außergewöhnlicher Geist** in ihm war. Und der König beabsichtigte, ihn über das ganze Königreich einzusetzen.

4.4 Unreine Geister

Übersicht der negativen Geister:

Nicht aufgelistet sind die verschiedenen Dämonen etc., nur was mit **Geist** im direkten Ausdruck zusammenhängt.

Geist (undefiniert)	Lügengeist	Geist des Ausrottens
Geist der Eifersucht	Geist des Schwindels	Geist des Verderbens
Geist der Verwirrung	Geist des tiefen Schlafs	Geist der Hurerei
Geistesverwirrung	Gebeugter Geist	Geist der heiligen Götter
Mit irrendem Geist	Geist der Unreinheit	Böser Geist von Gott
		Böser Geist des Herrn

4.Mose 5,14 und **der Geist der Eifersucht** kommt über ihn, und er wird eifersüchtig auf seine Frau, und sie hat sich **wirklich** unrein gemacht; oder **aber** der **Geist der Eifersucht** kommt über ihn, und er wird eifersüchtig auf seine Frau, und sie hat sich nicht unrein gemacht:

4.Mose 5,30 oder wenn über einen Mann **der Geist der Eifersucht** kommt und er eifersüchtig wird auf seine Frau, dann soll er die Frau vor den HERRN stellen, und der Priester soll **mit** ihr tun nach diesem ganzen Gesetz.

5.Mose 28,28 Der HERR wird dich schlagen mit Wahnsinn und mit Blindheit und mit **Geistesverwirrung** [w. mit Verwirrung des Herzens].

1.Sam 28,13 Und der König sagte zu ihr: Fürchte dich nicht! Nun, was siehst du? Die Frau antwortete Saul: Ich sehe **einen Geist** [w. einen Gott; o. ein Götterwesen] aus der Erde heraufsteigen.

1.Kön 22,21-23

21. Da trat **der Geist** hervor und stellte sich vor den HERRN und sagte: Ich will ihn betören. Und der HERR sprach zu ihm: Womit? 22. Da sagte er: Ich will ausgehen und will ein **Lügengeist** sein im Mund aller seiner Propheten. Und er sprach: Du sollst ihn betören und wirst es auch können. Geh aus und mache es so! 23. Und nun, siehe, der HERR hat einen **Lügengeist** in den Mund all dieser deiner Propheten gegeben, denn der HERR hat Unheil über dich geredet.

Jes 4,4 Wenn der Herr den Kot der Töchter Zions abgewaschen und die Blutschuld Jerusalems aus dessen Mitte hinweggespült hat durch den Geist des Gerichts und durch **den Geist des Ausrottens** [o. des Niederbrennens o. Säuberns],

Jes 19,14 Der HERR hat in seiner Mitte einen **Geist des Schwindels** gebraut, daß sie Ägypten zum Taumeln gebracht haben in all seinem Tun, wie ein Trunkener taumelt in seinem Erbrochenen.

Jes 29,10 Denn der HERR hat **einen Geist tiefen Schlafs** über euch ausgespülten, ja, verschlossen hat er eure Augen; die Propheten und eure Häupter, die Seher, hat er verhüllt. Jes 29,24 Und die mit **irrendem Geist** werden Einsicht kennen, und Murrende werden Belehrung annehmen.

Jes 30,1 Wehe den widerspenstigen Söhnen, spricht der HERR, die einen Plan machen aber nicht von mir aus, und Bündnisse weißen, aber nicht **nach meinem Geist**, um Sünde auf Sünde zu häufen,

Jer 51,1 So spricht der HERR: Siehe, ich erwecke gegen Babel und gegen die, die im Herzen meiner Widersacher wohnen, **einen Geist des Verderbens**.

Jes 57,15 Denn so spricht der Hohe und Erhabene, der in Ewigkeit wohnt und dessen Name der Heilige ist: In der Höhe und im Heiligen wohne ich und bei dem, der zerschlagenen und **gebeugten Geistes** ist, um zu beleben den Geist der Gebeugten und zu beleben das Herz der Zerschlagenen.

Hos 4,12 Mein Volk befragt sein Holz, und sein Stab gibt ihm Auskunft. Denn der **Geist der Hurerei** hat <es> irregeführt, und sie huren von ihrem Gott weg.

Hos 5,4 Ihre Taten gestatten ihnen nicht, zu ihrem Gott umzukehren. Denn **der Geist der Hurerei** ist in ihrem Innern, und den HERRN erkennen sie nicht.

Dan 4,5-6

5. Und zuletzt trat Daniel vor mich, dessen Name Beltschazar ist, nach dem Namen meines Gottes, und in dem **der Geist der heiligen Götter** ist. Und ich trug ihm den Traum vor: 6. Beltschazar, du Oberster der Wahrsagepriester, weil ich weiß, daß **der Geist der heiligen Götter** in dir ist und daß dir kein Geheimnis zu schwer ist, so sage mir die Gesichte meines Traumes, den ich gesehen habe, und seine Deutung!

Dan 4,15 Diesen Traum habe ich, der König Nebukadnezar, gesehen. Und du, Beltschazar, sage seine Deutung, da alle Weisen meines Königreichs mir die Deutung nicht mitteilen können! Du aber kannst es, weil **der Geist der heiligen Götter** in dir ist.

Dan 5,11-14

11. Es gibt einen Mann in deinem Königreich, in **dem der Geist der heiligen Götter** ist; und in den Tagen deines Vaters wurden Erleuchtung, Einsicht und Weisheit gleich der Weisheit der Götter bei ihm gefunden. Und der König Nebukadnezar, dein Vater, hat ihn zum Obersten der Wahrsagepriester, der Beschwörer, Sterndeuter [aram. Chaldäer] und Zeichendeuter eingesetzt; dein Vater, o König! 13. Daraufhin wurde Daniel vor den König geführt. Der König fing an und sagte zu Daniel: Bist du Daniel, einer der Weggefährten aus Juda, die der König, mein Vater, aus Juda hergebracht hat? 14. Ich habe von dir gehört, daß **der Geist der Götter** in dir ist und daß Erleuchtung und Einsicht und außergewöhnliche Weisheit bei dir zu finden sind.

Ri 9,23 Da sandte Gott einen **bösen Geist** zwischen Abimelech und die Bürger von Sichem. Und die Bürger von Sichem handelten treulos an Abimelech,

1.Sam 16,14-16

14. Aber der Geist des HERRN wich von Saul, und ein **böser Geist vom HERRN** ängstigte ihn. 15. Und die Knechte Sauls sagten zu ihm: Sieh, ein **böser Geist von Gott** ängstigt dich.

16. Unser Herr befehle seinen Knechten, die vor ihm stehen, daß sie einen Mann suchen, der die Zither zu spielen weiß. Und es wird geschehen, wenn **der böse Geist von Gott** über dich kommt, so wird er mit seiner Hand spielen, und es wird besser mit dir werden.

1.Sam 18,10 Und es geschah am folgenden Tag, daß **ein böser Geist von Gott** über Saul kam, und er geriet im Innern des Hauses in Raserei. David aber spielte <die Zither> mit seiner Hand, wie <er> täglich <zu tun pflegte>, und Saul hatte einen Speer in seiner Hand.

1.Sam 19,9 Und **ein böser Geist von dem HERRN** kam über Saul, als er in seinem Haus saß, seinen Speer in seiner Hand. David aber spielte <auf der Zither>.

2.Chr 18,20 Da trat **der Geist** hervor und stellte sich vor den HERRN und sagte: Ich will ihn betören. Und der HERR sprach zu ihm: Womit?

Pred 10,4 Wenn der Zorn [w. **der Geist**] des Herrschers gegen dich aufsteigt, so verlaß deinen Platz nicht! Denn Gelassenheit verhindert grosse Sünden.

Sach 13,2 Und es wird geschehen an jenem Tag, spricht der HERR der Heerscharen, da rotte ich die Namen der Götzen aus dem Land aus, daß sie nicht mehr erwähnt werden; und auch die Propheten und **den Geist der Unreinheit** werde ich aus dem Land wegschaffen.

5 Geister von Ländern und Königen

5.1 Geister von Königen, hohen Beamten und Familienoberhäuptern

Gott bewegte Könige mit Unruhe, Träumen oder weckte ihre Aggression gegen das ungehorsame Volk oder deren abgefallenen Könige! Gott weckte auch sonst wichtige Personen um etwas zu bauen oder auch einfach einer Person beizustehen, wie Armasai dem David.

1.Mose 41,8 Und es geschah am Morgen, da war **sein Geist** (des Pharaos) voller Unruhe, und er sandte hin und ließ alle Wahrsagepriester Ägyptens und alle seine Weisen rufen; und der Pharaos erzählte ihnen seine Träume, aber da war keiner, der sie dem Pharaos deutete.

5.Mose 2,30 Aber Sihon, der König von Heschbon, wollte uns nicht bei sich durchziehen lassen. Denn der HERR, dein Gott, hatte **seinen Geist** verhärtet und sein Herz verstockt, damit er ihn in deine Hand gäbe, so wie es heute ist.

Esra 1,5 Da machten sich die Familienoberhäupter von Juda und Benjamin auf und die Priester und die Leviten, jeder, **dessen Geist Gott erweckte**, hinaufzuziehen, um das Haus des HERRN in Jerusalem zu bauen.

1.Chr 5,26 Da erweckte der Gott Israels **den Geist Puls**, des Königs von Assur, den **Geist Tilgat-Pilnesers**, des Königs von Assur [Pul war der Name, den Tilgat-Pileser (hier Tilgat-Pilneser) als König von Babel trug], und er führte sie weg, die Rubeniter und die Gaditer und den halben Stamm Manasse, und brachte sie nach Halach und an den Habor und nach Hara und an den Strom von Gosan bis zum heutigen Tag.

1.Chr 12,19 Da kam der **Geist über Amasai**, das Oberhaupt (der Offiziere) der Dreißig: Dein <sind wir,› David, und zu dir, Sohn Isaia <, stehen wir! Friede, Friede dir, und Friede deinen Helfern! Denn dein Gott hilft dir! Und David nahm sie auf und reihte sie unter die Oberhäupter der Streifschar ein.

2.Chr 36,22 Und im ersten Jahr des Kyrus, des Königs von Persien, damit das Wort des HERRN durch den Mund Jeremias erfüllt würde, erweckte der HERR den **Geist des Kyrus**, des Königs von Persien. Und er ließ einen Aufruf ergehen durch sein ganzes Königreich und auch schriftlich bekanntmachen:

Esra 1,1 Und im ersten Jahr des Kyrus, des Königs von Persien, erweckte der Herr, damit das Wort des Herrn aus dem Munde Jeremias erfüllt würde, den **Geist des Kyrus**, des Königs von Persien, dass er durch sein ganzes Reich einen Ruf ergehen liess, und zwar auch schriftlich:

Ps 76,13 Er demütigt den **Geist der Fürsten**, er ist furchtbar den Königen der Erde.

Jes 37,7 Siehe, ich will ihm (König von Assur) **einen Geist** eingeben, daß er ein Gerücht hören und in sein Land zurückkehren wird. Dann will ich ihn in seinem Land durchs Schwert fällen.

Jer 51,11 Schärft die Pfeile, faßt den Schild! Der HERR hat den **Geist der Könige von Medien** erweckt. Denn gegen Babel ist sein Plan <gerichtet>, es zu zerstören; denn es ist die Rache des HERRN, die Rache für seinen Tempel.

Dan 2,1 Und im zweiten Jahr der Regierung Nebukadnezars hatte **Nebukadnezar Träume**, so daß **sein Geist** beunruhigt wurde und sein Schlaf für ihn dahin war.

Dan 2,3 Und der König sprach zu ihnen: Ich habe einen Traum gehabt, und mein Geist ist beunruhigt, den Traum zu verstehen.

Hag 1,14 Und der HERR erweckte den **Geist Serubbabels**, des Sohnes Schealtiels, des Statthalters von Juda, und den **Geist Jeschua**, des Sohnes Jozadaks, des Hohenpriesters, und den **Geist des ganzen Überrestes** des Volkes, so daß sie kamen und sich an die Arbeit am Haus des HERRN der Heerscharen, ihres Gottes, machten,

5.2 Geister von Ländern

Gott bewegte ganze Völker zu Kriegen gegen das ungehorsame Israel oder der von Gott abgefallenen Könige!

2.Chr 21,16 Und der HERR erweckte gegen Joram **den Geist der Philister und der Araber**, die neben den Kuschitern ‹wohnen›.

Jes 19,3 Dann wird **der Geist Ägyptens** in seinem Innern verstört werden, und seinen Ratschlag will ich verwirren: da werden sie die Götzen und die Totenbeschwörer, die Totengeister und die Wahrsager [w. die Wissenden] befragen.

6 Literaturhinweis

Elbiwin 5,0,
Elberfelder Übersetzung